Kreisliga Herren Ost

TTC Hitzhausen : SuS Buer II
Sonntag, 12.11.2023, 11:00 Uhr

TTC Hitzhausen gegen SuS Buer II 9:6

Was war das für ein Match: Mit 9:6 in den Spielen und 35:25 in den Sätzen gewannen die Spieler vom TTC Hitzhausen ihr Heimspiel in der Kreisliga Herren Ost gegen den SuS Buer II. 200 Minuten lang wurde am Sonntag mitgefiebert, ehe Mike Cirkovic den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte. Die Heimmannschaft profitierte auch davon, dass die Gäste in ihrem 7. Saisonspiel mit einem Ersatzspieler antreten mussten.

Den Start machten die Eröffnungsdoppel. Nicht einen Satzgewinn überließen Schmiemann / Schirdewan ihren Gegnern Beineke / Gerke beim in Sätzen deutlichen 3:0-Sieg und holten damit einen Punkt für die Heimmannschaft. 2:3 hieß es wiederum am Schluss, als Koch / Bußmann und Pabst / Hense sich am Tisch gegenüber standen. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Das war eine ganz schön enge Kiste! Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Koch / Cirkovic gelang es, Gerke / Woßmann im Doppel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Nach den ersten Partien gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Heiko Schmiemann verpasste es mit einem 9:11, 11:5, 10:12, 9:11 gegen Timo Pabst, einen Punkt für sein Team zu erringen. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Einen Sieg fuhr anschließend Sebastian Koch beim 11:8, 11:3, 8:11, 11:3 gegen Andre Beineke ein. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Wenig später ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Recht kurzen Prozess machte Michael Schirdewan beim 3:0 mit Marcus Gerke. Wie knapp das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Punkten Differenz endeten. Auf Messers Schneide stand daraufhin das Spiel zwischen Christopher Bußmann und Daniel Hense, bevor sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Ein aufgrund der großen TTR-Unterschiede nicht so erwartbares hartes Stück Arbeit hatte Daniel Koch gegen Larena Gerke zu verrichten, bevor sein Fünf-Satz-Sieg eingetütet war. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Mit 1:3 verlor hingegen Mike Cirkovic seine Partie gegen Carsten Woßmann. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 5:4. Heiko Schmiemann überzeugte im Einzel gegen Andre Beineke, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Hierbei überließ Schmiemann seinem Gegner im zweiten Satz nicht mal einen Punktgewinn. Zwischenzeitlich musste Sebastian Koch zwar einen Satz abgeben, fuhr wenig später sein Spiel gegen Timo Pabst aber dennoch sicher mit 11:5, 11:7, 7:11, 11:7 ein. Seit Beginn der Serie hat Pabst damit nun 5 Siege bei gleichzeitig 5 Niederlagen zu verzeichnen. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte indes danach Michael Schirdewan letztlich im Repertoire, um Daniel Hense final zu gefährden, somit stand es am Ende der im Vorfeld als eher offen einzuschätzenden Partie 0:3. Die Saison-Bilanz weist nach diesem Sieg nun 7 Siege und 4 Niederlagen für Hense aus. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 7:5. Nur einen Satz verlor Christopher Bußmann bei seinem Sieg in vier Sätzen gegen Marcus Gerke und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Eine umkämpfte Niederlage gab es hingegen für Daniel Koch beim 11:9, 9:11, 11:5, 5:11, 8:11 gegen Carsten Woßmann. Durch diesen Sieg weist die Saison-Statistik von Woßmann nun 5 Siege, bei 2 Niederlagen aus. Sah der 2:0-Satzrückstand

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 12.11.2023 (17:47) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

im Match von Mike Cirkovic gegen Larena Gerke bereits wie eine Vorentscheidung aus, so kämpfte sich Mike Cirkovic zurück ins Spiel und gewann es noch im Entscheidungssatz. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Nicht unverdient blieben die 2 Punkte somit beim Heimteam.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TTC Hitzhausen am 24.11.2023 gegen den SV Viktoria Gesmold II möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 24.11.2023 gegen den OFV Ostercappeln einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:
TTC Hitzhausen
Doppel: Schmiemann / Schirdewan 1:0, Koch / Bußmann 0:1, Koch / Cirkovic 1:0
Einzel: H. Schmiemann 1:1, S. Koch 2:0, M. Schirdewan 1:1, C. Bußmann 1:1, D. Koch 1:1, M. Cirkovic 1:1
SuS Buer II
Doppel: Pabst / Hense 1:0, Beineke / Gerke 0:1, Gerke / Woßmann 0:1
Einzel: A. Beineke 0:2, T. Pabst 1:1, D. Hense 2:0, M. Gerke 0:2, C. Woßmann 2:0, L. Gerke 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 12.11.2023 (17:47) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").